Leistungsbeschreibung E-POST MAILER

Gültig bis 31.12.2026

1. Einleitung

In der folgenden Leistungsbeschreibung werden die Leistungsmerkmale beschrieben, die den Versand von E-POST Briefen mit klassischer Zustellung mittels der Anbindungsvariante E-POST MAILER ermöglichen.

2. Voraussetzungen

Der E-POST Mailer ist eine Zugangsvariante für den Versand von hybriden E-POST Briefen. Voraussetzung für die Nutzung des E-POST MAILER ist eine geschlossene Vereinbarung E-POST MAILER zur Anbindung an das E-POST System.

Voraussetzung für die Anbindung des Geschäftskunden ist neben der Installation der entsprechenden Softwarekomponenten die Freischaltung der E-POST MAILER Dienste inkl. zugehöriger Softwarebestandteile sowie die Einrichtung aktiver Nutzer im Web-Frontend des E-POST MAILER.

3. Nutzung des E-POST MAILER

3.1 Installation

Die Software benötigt zur Installation freien Festplattenspeicherplatz bis zu einer Höhe von 400 (in Worten: vierhundert) Megabyte. Falls auf dem Computersystem des Nutzers noch nicht das für die Software benötigte Microsoft .NET Framework installiert ist, wird dieses mit installiert. Hierdurch erhöht sich der zur Installation benötigte freie Festplattenspeicherplatz um weitere bis zu 1150 (in Worten: eintausendeinhundertfünfzig) Megabyte.

Der Anwender hat dafür zu sorgen, dass ausreichend Speicherplatz auf dem Rechner zur Nutzung der Software sowie zum Betrieb des Computersystems zur Verfügung gestellt wird. Die Deutsche Post haftet nicht für mögliche Schäden, die durch zu geringen Speicherplatz des Computersystems entstehen.
Die Software benötigt zum Betrieb eines der folgenden Betriebssysteme:

- Microsoft Windows10®
- Microsoft Windows11®

Der Nutzer hat keinen Anspruch auf die Unterstützung anderer als der vorgenannten Betriebssysteme.

Die Installation der Software auf den unterstützten Betriebssystemen ist nur mit sog. Administratorrechten möglich. Der Betrieb nach erfolgter Installation benötigt lediglich die jeweiligen Benutzerrechte. Es obliegt dem Nutzer, dafür Sorge zu tragen, über die dafür notwendigen Rechte zu verfügen.

Vor der Installation der Software ist eine Datensicherung auf dem Computersystem durchzuführen. Auch nach erfolgter Installation hat in regelmäßigen Abständen eine solche Sicherung zu erfolgen. Empfohlen wird eine jedenfalls wöchentliche Datensicherung. Unterlässt der Nutzer diese Sicherung, kann dies haftungsrechtliche Folgen haben.

3.2 Produktbeschreibung

Der E-POST MAILER ist eine Zugangsvariante zur Einlieferung von hybriden E-POST Briefen, die dann gedruckt, kuvertiert und klassisch zugestellt werden. Neben der reinen Briefsendung ermöglicht der E-POST MAILER optional die Inanspruchnahme von Briefzusatzleistungen der DPAG (Einschreiben, Eigenhändig, Rückschein, Einschreiben Einwurf).

Die E-POST Infrastruktur akzeptiert für eine klassische Zustellleistung DIN-A4-Schreiben im PDF/A-1b-Format. Abhängig von den gewählten Zugängen können die Dokumente bereits entsprechend aufbereitet sein. Die Upload-Größe der einzelnen Schreiben-Dateien in die E-POST Infrastruktur ist auf 20 MB begrenzt. Die maximale Anzahl Blätter (ein Blatt hat maximal zwei Seiten) ist auf 94 Blätter begrenzt. Bei mehr als neun Blatt werden Umschläge des Formats C4 verwendet.

Im Rahmen der physischen Produktion wird das Dokument für den Druck aufbereitet. Dabei müssen unter Umständen Optimierungen an dem Dokument vorgenommen werden, z. B. die Seitenränder, wenn diese bedruckt sind, mit einer Weißfläche überblendet werden. Ebenso sind im Adressfeld Freiflächen für die DV-Freimachung vorzusehen, da diese ebenfalls beim Druck überweißt werden.

In der Regel wird eine taggleiche Produktion bei erfolgreicher versandkonformer Bereitstellung bis 14:00 Uhr erreicht. An Wochenenden (Samstag und Sonntag) und bundeseinheitlichen Feiertagen findet keine Produktion statt.

Der E-POST MAILER ermöglicht auch den internationalen Briefversand. Ausländische Adressdaten werden als solche erkannt und in der Weiterverarbeitung berücksichtigt. Die Konditionen für den internationalen Briefversand sind der Preisliste für den E-POST MAILER zu entnehmen.

Grundsätzlich werden alle Sendungs- und Nutzerdaten beim E-POST-MAILER verschlüsselt gespeichert und unterliegen den E-POST Anforderungen an Datenschutz und Datensicherheit (siehe Datenschutzhinweise für die Nutzung der digitalen und hybriden Dienste (Geschäftskunden). Die Nutzer- und Sendungsdaten werden auf Systemen der DPAG gespeichert. Zur Nachvollziehbarkeit der Verarbeitung werden die eingelieferten Sendungen bis zu sieben Tage nach Versand für die DPAG verfügbar gehalten. Darüber hinaus verbleiben die Sendungen für den Geschäftskunden im Geschäftskunden-Portal verfügbar bis zu einem maximalen Zeitraum von 60 Tagen.

3.3 Der E-POST MAILER Client

Der Geschäftskunde erhält im Rahmen der technischen Anbindung Zugangsdaten und eine Client-Software, die er in seiner Infrastruktur gemäß den Vorgaben der E-POST betreibt.

Zur Nutzung des Leistungsumfangs des E-POST MAILER installiert der Geschäftskunde die E-POST MAILER Client-Software auf den Arbeitsplatzsystemen seiner Mitarbeiter. Diese Client-Software wird wie ein Druckertreiber in Druckdialogen ausgewählt, so dass ein E-POST Brief-Versand direkt aus z. B. einem Textverarbeitungsprogramm möglich wird.

Der E-POST MAILER übernimmt nach Annahme der Schreiben aus der Client-Software die Einlieferung der Briefe in das E-POST System.

Die E-POST MAILER Client-Software unterstützt den Versender in der Aufbereitung des Dokumentes für den Versand. Die Vielzahl der Funktionen und ihre Anwendung sind im Anwenderhandbuch (verfügbar unter https://www.deutschepost.de/epost/geschaeftskunden/download) dargestellt.

Der Bearbeitungs- und Versandstatus einer Sendung wird dem Geschäftskunden über die Client-Software des E-POST MAILER angezeigt. Es obliegt dem Geschäftskunden zu überprüfen, ob eine Verarbeitung erfolgreich war. Das System bietet zusätzlich die Möglichkeit, über den Versandstatus aktiv zu informieren.

Sofern ein Update der Software für den E-POST MAILER notwendig ist,

wird der Kunde über die bereitstehende neue Version informiert. Die DPAG stellt nach eigenem Ermessen kostenfrei Softwareaktualisierungen für E-POST MAILER zur Verfügung. Damit wird das System funktional weiterentwickelt und bzgl. Sicherheitsanforderungen auf einem aktuellen Stand gehalten. Dies wird dem Kunden durch entsprechende Release-Informationen mitgeteilt. Es obliegt dem Kunden, in seiner Betriebsführung für den E-POST MAILER die regelmäßige Aktualisierung der Software durchzuführen. Die DPAG ist nicht haftbar für Fehler, die darauf zurückzuführen sind, dass der Geschäftskunde eine nicht aktuelle Software zur Nutzung des E-POST MAILER betreibt. Wir weisen darauf hin, dass in diesem Zusammenhang die durchgängige Verfügbarkeit nicht garantiert werden kann.

3.4 E-POST MAILER Administrationsportal

Zur individuellen Nutzung und Anpassung des E-POST MAILER steht dem Kunden ein zusätzliches Administrationsportal unter der URL www.mailer.epost.de zur Verfügung, in dem alle wesentlichen Funktionalitäten zur Verwaltung und Konfiguration des Produkts bereitgestellt werden.

Hier hat der Kunde die Möglichkeit, zentrale Druckmerkmale zu konfigurieren, wie z. B. elektronisches Briefpapier, Anlagen, Voreinstellungen für Farbdruck. Außerdem stehen ihm im Web-Client Journale über die durchgeführten Sendungen zur Verfügung.

3.5 Betrieb und Wartung

Zur Aufrechterhaltung des beschriebenen Funktionsumfanges werden durch die DPAG regelmäßige Wartungs- und Betriebsaktivitäten durchgeführt und dokumentiert. Sollte es in diesem Rahmen notwendig sein, Änderungen an den Komponenten des E-POST Systems durchzuführen, so wird der Geschäftskunde über die anstehende Änderung in angemessener Weise informiert.

Servicezeit: (Zeit, in der das System technisch erreichbar ist)	Das System ist grundsätzlich montags – sonntags 00:00 Uhr – 23:59 Uhr nutzbar, jedoch können Wartungsarbeiten eine Nutzung außerhalb der Servicezeiten ggf. einschränken.
Wartungsfenster: (Zeit, in der das System nicht erreichbar ist)	Als Wartungszeit wird für maximal 20 Stunden pro Monat ein Wartungsfenster benötigt. Die geplanten Wartungszeiten liegen üblicherweise in den Abend- und Nachtstunden zwischen 22:00 und 06:00 Uhr.

3.6 Störungsannahme und -bearbeitung

Die Störungsannahme erfolgt über die Rufnummer des Kundenservices. Mit der Bearbeitung von Störungen wird im Rahmen der Supportzeiten unverzüglich begonnen. Die DPAG stellt sicher, dass Störungen des Services durch entsprechend ausgebildete Mitarbeiter bearbeitet werden und alle Einschränkungen des Services schnellstmöglich behoben werden. Die Störungsmeldung kann nur durch Personen erfolgen, die beim Kundenservice als Administratoren oder berechtigte Mitarbeiter hinterlegt sind.

Supportzeit: (Zeit, in der der Kundenservice erreichbar ist)	montags – freitags 08:00 – 18:00 Uhr (exklusive bundeseinheitlicher Feiertage)

Stand: 28.06.2024

Leistungsbeschreibung
E-POST MAILER

Gültig ab 01.01.2027

1. Einleitung

In der folgenden Leistungsbeschreibung werden die Leistungsmerkmale beschrieben, die den Versand von E-POST Briefen mit klassischer Zustellung mittels der Anbindungsvariante E-POST MAILER ermöglichen.

2. Voraussetzungen

Der E-POST Mailer ist eine Zugangsvariante für den Versand von hybriden E-POST Briefen. Voraussetzung für die Nutzung des E-POST MAILER ist eine geschlossene Vereinbarung E-POST MAILER zur Anbindung an das E-POST System.

Voraussetzung für die Anbindung des Geschäftskunden ist neben der Installation der entsprechenden Softwarekomponenten die Freischaltung der E-POST MAILER Dienste inkl. zugehöriger Softwarebestandteile sowie die Einrichtung aktiver Nutzer im Web-Frontend des E-POST MAILER.

3. Nutzung des E-POST MAILER

3.1 Installation

Die Starter App unterstützt folgende Betriebssysteme:

- Microsoft Windows 10
- MacOS 26

Für die Installation sind Administratorrechte erforderlich. Für die Nutzung der Anwendung genügen Benutzerrechte.

Der Nutzer hat sicherzustellen, dass ausreichend Speicherplatz für Installation und Betrieb der Anwendung verfügbar ist.

3.2 Produktbeschreibung

Der E-POST MAILER ist eine Zugangsvariante zur Einlieferung von hybriden E-POST Briefen, die dann gedruckt, kuvertiert und klassisch zugestellt werden. Neben der reinen Briefsendung ermöglicht der E-POST MAILER optional die Inanspruchnahme von Briefzusatzleistungen der DPAG (Einschreiben, Rückschein, Einschreiben Einwurf).

Die E-POST Infrastruktur akzeptiert für eine klassische Zustellleistung DIN-A4-Schreiben im PDF/A-1b-Format. Abhängig von den gewählten Zugängen können die Dokumente bereits entsprechend aufbereitet sein. Die Upload-Größe der einzelnen Schreiben-Dateien in die E-POST Infrastruktur ist auf 20 MB begrenzt. Die maximale Anzahl Blätter (ein Blatt hat maximal zwei Seiten) ist auf 192 Blätter (d. h. maximal 384 Seiten) begrenzt. Je nach Blattanzahl und Briefformat werden Umschläge in der passenden Größe verwendet.

Im Rahmen der physischen Produktion wird das Dokument für den Druck aufbereitet. Dabei müssen unter Umständen Optimierungen an dem Dokument vorgenommen werden, z. B. die Seitenränder, wenn diese bedruckt sind, mit einer Weißfläche überblendet werden. Ebenso sind im Adressfeld Freiflächen für die DV-Freimachung vorzusehen, da diese ebenfalls beim Druck überweißt werden.

In der Regel wird eine taggleiche Produktion bei erfolgreicher versandkonformer Bereitstellung bis 14:00 Uhr erreicht. An Wochenenden (Samstag und Sonntag) und bundeseinheitlichen Feiertagen findet keine Produktion statt.

Der E-POST MAILER ermöglicht auch den internationalen Briefversand. Ausländische Adressdaten werden als solche erkannt und in der Weiterverarbeitung berücksichtigt. Die Konditionen für den internationalen Briefversand sind der Preisliste für den E-POST MAILER zu entnehmen.

Grundsätzlich werden alle Sendungs- und Nutzerdaten beim E-POST-MAILER verschlüsselt gespeichert und unterliegen den E-POST Anforderungen an Datenschutz und Datensicherheit (siehe Datenschutzhinweise für die Nutzung der digitalen und hybriden Dienste (Geschäftskunden). Die Nutzer- und Sendungsdaten werden auf Systemen der DPAG gespeichert. Zur Nachvollziehbarkeit der Verarbeitung werden die eingelieferten Sendungen bis zu sieben Tage nach Versand für die DPAG verfügbar gehalten. Darüber hinaus verbleiben die Sendungen für den Geschäftskunden im Geschäftskunden-Portal für einen Zeitraum von 14 Tagen verfügbar.

3.3 Der E-POST MAILER Client

Der Geschäftskunde erhält im Rahmen der technischen Anbindung Zugangsdaten und verschiedene Einlieferungskanäle. (Sammelkorb, Client und IPP-Drucker)

Zur Nutzung des Leistungsumfangs des E-POST MAILER kann der der Geschäftskunde die E-POST MAILER StarterApp auf den Arbeitsplatzsystemen seiner Mitarbeiter installieren. Diese Software wird wie ein Druckertreiber in Druckdialogen ausgewählt, so dass ein Hybridbrief-Versand direkt aus z. B. einem Textverarbeitungsprogramm möglich wird.

Der E-POST MAILER übernimmt nach Annahme der Schreiben die Verarbeitung und Einlieferung der Briefe.

Die E-POST MAILER unterstützt den Versender in der Aufbereitung des Dokumentes für den Versand. Die Vielzahl der Funktionen und ihre Anwendung sind im Anwenderhandbuch (verfügbar unter https:// www.deutschepost.de/epost/geschaeftskunden/download) dargestellt.

Der Bearbeitungs- und Versandstatus einer Sendung wird dem Geschäftskunden über das Journal im Post und Paket Geschäftskundenportal . Es obliegt dem Geschäftskunden zu überprüfen, ob eine Verarbeitung erfolgreich war. Das System bietet zusätzlich die Möglichkeit, über den Versandstatus aktiv zu informieren.

Sofern ein Update der Software für den E-POST MAILER notwendig ist, wird der Kunde über die bereitstehende neue Version informiert. Die DPAG stellt nach eigenem Ermessen kostenfrei Softwareaktualisierungen für E-POST MAILER zur Verfügung. Damit wird das System funktional weiterentwickelt und bzgl. Sicherheitsanforderungen auf einem aktuellen Stand gehalten. Dies wird dem Kunden durch entsprechende Release-Informationen mitgeteilt. Es obliegt dem Kunden, in seiner Betriebsführung für den E-POST MAILER die regelmäßige Aktualisierung der Software durchzuführen. Die DPAG ist nicht haftbar für Fehler, die darauf zurückzuführen sind, dass der Geschäftskunde eine nicht aktuelle Software zur Nutzung des E-POST MAILER betreibt. Wir weisen darauf hin, dass in diesem Zusammenhang die durchgängige Verfügbarkeit nicht garantiert werden kann.

3.4 E-POST MAILER Administrationsportal

Zur individuellen Nutzung und Anpassung des E-POST MAILER steht dem Kunden ein zusätzliches Administrationsbereich im Post und DHL Geschäftskundenportal unter der URL https://geschaeftskunden.dhl.de/ zur Verfügung, in dem alle wesentlichen Funktionalitäten zur Verwaltung und Konfiguration des Produkts bereitgestellt werden.

Hier hat der Kunde die Möglichkeit, zentrale Druckmerkmale zu konfigurieren, wie z. B. elektronisches Briefpapier, Anlagen, Voreinstellungen für Farbdruck. Außerdem steht hier auch das Journal über die durchgeführten Sendungen zur Verfügung.

3.5 Betrieb und Wartung

Zur Aufrechterhaltung des beschriebenen Funktionsumfanges werden durch die DPAG regelmäßige Wartungs- und Betriebsaktivitäten durchgeführt und dokumentiert. Sollte es in diesem Rahmen notwendig sein, Änderungen an den Komponenten durchzuführen, so wird der Geschäftskunde über die anstehende Änderung in angemessener Weise informiert.

Servicezeit: (Zeit in der das System technisch erreichbar ist)	Das System ist grundsätzlich montags – sonntags 00:00 Uhr – 23:59 Uhr nutzbar, jedoch können Wartungsarbeiten eine Nutzung außerhalb der Servicezeiten ggf. einschränken.
Wartungsfenster: (Zeit, in der das System nicht erreichbar ist)	Als Wartungszeit wird für maximal 20 Stunden pro Monat ein Wartungsfenster benötigt. Die geplanten Wartungszeiten liegen üblicherweise in den Abend- und Nachtstunden zwischen 22:00 und 06:00 Uhr.

3.6 Störungsannahme und -bearbeitung

Die Störungsannahme erfolgt über die Rufnummer des Kundenservices. Mit der Bearbeitung von Störungen wird im Rahmen der Supportzeiten unverzüglich begonnen. Die DPAG stellt sicher, dass Störungen des Services durch entsprechend ausgebildete Mitarbeiter bearbeitet werden und alle Einschränkungen des Services schnellstmöglich behoben werden. Die Störungsmeldung kann nur durch Personen erfolgen, die beim Kundenservice als Administratoren oder berechtigte Mitarbeiter hinterlegt sind.

Supportzeit: (Zeit, in der der Kundenservice erreichbar ist)	montags – freitags 08:00 – 18:00 Uhr (exklusive bundeseinheitlicher Feiertage)

Stand: 15.10.2026